

Eine der ältesten Heilpraktiken der Welt setzt sich durch

Bei vielen Beschwerden stellt die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) eine Erfolg versprechende ergänzende Methode zur Schulmedizin dar. Am Regierungsplatz 30 arbeiten die drei Therapeuten Carmen Rieder Bickel, Reto Turnell und Jürg Wilhelm selbständig, aber unter einem Dach.



Drei Praxen unter einem Dach: Jürg Wilhelm, Carmen Rieder Bickel und Reto Turnell (von links) bieten am Regierungsplatz 30 Traditionelle Chinesische Medizin an.

Die teilweise jahrhundertealten Verfahren chinesischer Ärzte haben sich heute weitgehend etabliert. Die Traditionelle Chinesische Medizin, kurz TCM, gewinnt mehr und mehr an Bedeutung und übt ihren Reiz mittlerweile auch auf viele westliche Ärzte aus. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat Listen veröffentlicht, welche die Anwendung der Traditionellen Chinesischen Medizin und ihre Wirkung belegen, und an der Universität Bern gibt es heute sogar eine Dozentin für die TCM.

Informationskampagne

Die kantonal geprüften Therapeuten Carmen Rieder Bickel, Reto Turnell und Jürg Wilhelm, welche die TCM in ihrem Zentrum am Regierungsplatz 30 praktizieren, möchten der Bevölkerung die Möglichkeiten der

TCM näherbringen und starten im September neben einem mehrteiligen Ratgeber in der Wochenzeitung «Bündner Anzeiger» auch eine öffentliche Vortragsreihe. Sie wollen aufzeigen, wie differenziert die TCM Krankheiten und Störungen erkennen kann und welche therapeutischen Massnahmen dagegen wirksam sind.

Die TCM ist eine der ältesten Heilpraktiken der Welt und beinhaltet sowohl die Akupunktur, die bekannteste chinesische Therapieform, mit hauchdünnen sterilen Einwegnadeln als auch die chinesische Kräuterheilkunde. Hinzu kommen Methoden wie Tui Na, Qi Gong, Tai Ji und nicht zuletzt auch die Ernährung. Diese regen den Körper an, sich selbst zu helfen oder sich im Gleichgewicht zu erhalten. «Die TCM beruht auf einer ganzheitlichen

Betrachtungsweise. Der Patient wird als ganzes Individuum angeschaut und aufgrund der natürlichen Abläufe und Gesetze behandelt», erklärt Reto Turnell.

Vielfältige Anwendungsbereiche

Das wichtigste Heilverfahren der traditionellen chinesischen Medizin ist seit ältester Zeit die Anwendung von Arzneimitteln. Pflanzliche, tierische und mineralische Stoffe werden in einer individuell zusammengestellten Rezeptur verordnet. «Die bei uns verschriebenen, streng kontrollierten Arzneimittel sind grösstenteils pflanzlichen Ursprungs», betont Carmen Rieder Bickel. Einige stammen aus dem Mineralienreich und nur ganz wenige aus dem Tierreich, wobei hier streng auf den Artenschutz Rücksicht genommen wird.

Kaum Nebenwirkungen

Die TCM hat ein breites Therapiespektrum, das bei vielen Beschwerden eingesetzt werden kann. «Ein grosser Vorteil ist ausserdem, dass die TCM nahezu keine Nebenwirkungen kennt», erklärt Jürg Wilhelm, der wie seine Kollegen im Churer Zentrum mehrere langjährige Ausbildungen absolviert hat.

Die TCM wird heute von den meisten Krankenkassen anerkannt. Somit werden die Behandlungskosten auch ohne ärztliche Überweisung von den meisten Krankenkassen übernommen, sofern der Patient eine entsprechende Zusatzversicherung für Alternativbeziehungsweise Komplementärmedizin abgeschlossen hat.

CARMEN RIEDER BICKEL

Berufsbezeichnung: dipl. Akupunkteurin, dipl. Herbalistin TCM, dipl. Physiotherapeutin
Ausbildungen: 1989–1992 Schule für Physiotherapie, Luzern, 2003–2007 Schule für Traditionelle Chinesische Medizin, Zürich
Angebotene Methoden: Akupunktur, chinesische Arzneimitteltherapie, Schröpfen, Moxa, Gua Sha
Kontakt: Telefon 081 253 01 09, Krankenkassen anerkannt

JÜRIG WILHELM

Berufsbezeichnung: dipl. Akupunktur, dipl. Herbalist TCM, Master of TCM, USA, Kantonal lizenzierter Naturheilpraktiker in Graubünden und St. Gallen
Ausbildungen: 1990–1992 Internat. Shiatsu-Institut, Kiental, 1993–1997 College of Traditional Chinese Medicine, Santa Cruz, USA, 1999 Kant. Liz. Naturheilpraktiker Graubünden und St. Gallen
Angebotene Methoden: Akupunktur, chinesische Arzneimitteltherapie, Schröpfen, Moxa, Gua Sha
Kontakt: Telefon 081 250 09 09, www.akumed.jimdo.com Krankenkassen anerkannt

RETO TURNELL

Berufsbezeichnung: dipl. Therapeut für Chinesische Medizin, Master in Acupuncture (Malaysia), Kantonal approb. Naturheilpraktiker, Dozent für Chinesische Medizin
Ausbildungen: 1991–1992 Naturheilpraktiker, Paracelsus Schule Zürich; 1992–1993 Akupunktur, Academy of Chinese Healing Arts Zürich, 1998–2001 Naturheilpraktiker, NVS Schule Herisau, 2001–2003 Tui Na, Academy of Chinese Healing Arts Zürich, 2002–2004 verschiedene längere Spital-Praktika in China, Vietnam und Malaysia, 2004 Chinesische Kinderheilkunde, Kolibri-Schule Hamburg, 2005 Master in Acupuncture, Research Institute of Acupuncture Malaysia, 2007–2008 Master in Chinese Medicine, LIFU-College Basel und Taiwan
Angebotene Methoden: Akupunktur, chinesische und westliche Arzneimitteltherapie, Tui Na (Chinesische Manuelle Medizin), Tai Ji/Qi Gong, Chinesische Ernährung, Schröpfen, Moxa, Gua Sha
Kontakt: Telefon 079 507 10 02, www.chinamedizin.net Krankenkassen anerkannt